

Kahles Helia 3

# Aufrüsten auf Leuchtabsehen

*Die Kahles Helia 3-Serie ist für Jäger interessant, die auf ein neues Zielfernrohr mit Leuchtabsehen umstellen wollen und deren alte Optik einen zölligen Mittelrohrdurchmesser besitzt. Im Test: das 3-10x50.*



Norbert Klups

**D**ass Zielfernrohre mit Leuchtabsehen einen 30-Millimeter-Mittelrohrdurchmesser haben, ist nicht nachteilig, sondern hat technisch sogar Vorteile, da deutlich mehr Platz vorhanden ist. Das ist völlig unproblematisch, wenn eine Neuwaffe ausgestattet wird oder bei einem Wechsel des Zielfernrohres das alte Glas auch schon ein 30er Mittelrohr hatte.

Für Besitzer von Zoll-Gläsern, die auf eine moderne Optik mit beleuchtetem Absehen aufrüsten möchten, bietet Kahles nun mit der Helia 3-Serie eine Alternative an, die Montagekosten spart.

Die Zielfernrohrfamilie umfasst die Modelle 3-9x42, 4-12x42 und 3-10x50. Die Gläser 4-12x42 sowie 3-10x50 sind wahlweise auch mit beleuchtetem Absehen lieferbar. Die optischen Daten zeigen, dass man lediglich mit einem 3-fachen Zoomfaktor arbeitet. Das ist technisch einfacher

**Das Besondere an der Kahles Helia 3-Serie ist der heute sehr seltene zöllige Mittelrohrdurchmesser**

und erlaubt dazu den Bau von sehr leichten Zielfernrohren mit schlankem Okular.

Das getestete 50er Helia 3 wiegt lediglich 508 Gramm. Durch die Gesamtlänge von 325 Millimeter ist es dazu auch sehr kompakt und kann meist problemlos mit gleichem Augenabstand montiert werden wie ein altes 6x42.

## Automatic-Light

Das Leuchtabsehen befindet sich in der 2. Bildebene und wird wie bei den großen Kahles Zielfernrohren mit 30er Mittelrohr über eine digitale Steuereinheit geregelt, die eine stufenlose Helligkeitsregelung des Absehens erlaubt. Der Drehknopf liegt als 3. Turm an der linken Gehäuseseite. Durch die von Kahles entwickelte Abschaltautomatik Au-



Foto: Karl Heinz Volkmar

## Erstklassige Optik

Die Optik des Kahles Helia 3 ist, wie bei der österreichischen Traditionsfirma nicht anders zu erwarten, sehr gut. Hoher Kontrast, gute Detailauflösung und sehr farbecht. Die Lichttransmission haben wir bei 90,5 Prozent (Tagtransmission) sowie 89,2 Prozent (Nachttransmission) gemessen. Das Bild ist bis in den Randbereich hinein gleichmäßig scharf.

## Präzise Verstellung


Das Testglas wurde mit einer Leupold Quick Release Montage auf eine Büchse im Kaliber .223 Re-

Im Revier fiel die große, griffige Vergrößerungsverstellung auf, die bei kalten Temperaturen auch mit Handschuhen gut zu bedienen ist. In der Dämmerung zeigte das Glas ein angenehm helles Bild, und auch Gegenlicht ist kein Problem.

Das Absehen bildet scharf ab, und der Leuchtpunkt lässt sich sehr fein dimmen. Auch bei sehr schlechtem Licht überstrahlt er nicht. Bei Tag ist er aber etwas dunkel und bei Sonnenlicht nur schwer zu erkennen. Wird das

Zielfernrohr auch bei Bewegungsjagen eingesetzt, ein Nachteil.

## Resümee

Das neue Kahles Helia 3 ist ein modernes, kompaktes Zielfernrohr mit Leuchtabsehen, das durch den zölligen Mittelrohrdurchmesser aus der Reihe tanzt. Damit ist es ideal als Nachrüstopik, wenn ein zölliges Vorgängerglas ersetzt werden soll und bietet sich gerade für eine schlanke Pirschbüchse an. Ein eleganteres Zielfernrohr lässt sich kaum finden. Der Preis von 1.560 Euro ist für diese kompakte Spitzenoptik in Ordnung, selbst beim 3-fach Zoom. 

**Die stufenlose Regulierung des Leuchtabsehens geschieht über den Drehregler links am Mittelsturm des Helia 3**



Fotos: Norbert Klups



**Die sehr präzise arbeitende Absehenverstellung verändert die Treffpunktlage auf 100 Meter pro Klick um 10 Millimeter**

tomatic-Light schaltet sich der Leuchtpunkt selbstständig aus, wenn die Büchse aus einer waagerechten Position genommen wird und automatisch wieder an, wenn sie in Schussposition gebracht wird.

Das Testglas besitzt das Kahles 4-Dot-Absehen. Das Sehfeld von 11,2 Metern bei 3-facher und 4 Meter bei 10-facher Vergrößerung bietet noch einen guten Überblick bei der Pirsch. Der Augenabstand beträgt 90 Millimeter, und der Dioptrienausgleich reicht von +2 bis -3,5 dpt.

## Vorteile

- + sehr leicht und schlank
- + erstklassige Optik
- + präzise Absehenverstellung
- + Automatic Light Funktion
- + feines Leuchtabsehen

## Nachteil

- Leuchtpunkt bei Tag zu dunkel

mington montiert. Das Einschließen des Testglases war dank der präzise arbeitenden Verstellmechanik sehr schnell erledigt. Die Absehenverstellung arbeitet präzise und ändert die Treffpunktlage pro Klick auf 100 Meter um 10 Millimeter.

## Technik auf einen Blick

Hersteller	Kahles GmbH, Wien (Österreich)
Modell	Helia 3
Vergrößerung	3-10-fach
Objektivdurchmesser	50 mm
Mittelrohrdurchmesser	25,4 mm
Sehfeld auf 100 m	11,2-4 m
Dioptrienausgleich	+2/-3,5
Absehen	2. Bildebene
Treffpunktkorr. pro Klick	10 mm
Verstellweg auf 100 m	130 cm
Augenabstand	90 mm
Länge	325 mm
Okulardurchmesser	42,5 mm
Gewicht	508 g
Preis	1.560 Euro